



(11) **EP 2 100 542 A1**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag:
16.09.2009 Patentblatt 2009/38

(51) Int Cl.:
A47G 19/22 (2006.01)

(21) Anmeldenummer: **09003551.0**

(22) Anmeldetag: **11.03.2009**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL
PT RO SE SI SK TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL BA RS

(71) Anmelder: **Schüllner, Guido**
84577 Tüßling (DE)

(72) Erfinder: **Schüllner, Guido**
84577 Tüßling (DE)

(30) Priorität: **13.03.2008 DE 102008014141**

(54) **Gefäß/ Behältnis zur feinstofflichen Veränderung von Flüssigkeiten**

(57) Die Erfindung besteht aus dem unten geschlossenen Gefäß (1) mit innenseitiger Steigungen / Drall / rillenartige Vertiefung (2). Durch Eingießen der Flüssigkeit, von oben und der zusätzlichen Verwirbelung durch die Steigungen / Drall / rillenartige Vertiefung (2), tritt nach kurzer Zeit die Veränderung ein und kann anschließend

entnommen werden.

Bei Leitungswasser kann bereits nach ca. 5 -10 Minuten, je nach Wasser, eine geschmackliche Veränderung festgestellt werden.

EP 2 100 542 A1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft die feinstoffliche Veränderung von Flüssigkeiten zur Verbesserung seiner biologischen und therapeutischen Eigenschaften mit dem Ziel einer Qualitätsverbesserung

Am Beispiel von Trinkwasser

[0002] Die Trinkwasserqualität hat sich in den letzten Jahren gewandelt. 10

[0003] Wasser ist den verschiedensten Einflüssen: Temperatur, Druck, Zusätze, ... ausgesetzt bis es aus der Leitung kommt, dadurch verändert sich u.a. die feinstoffliche Struktur. 15

[0004] Die Wirkung dieser Veränderung kann am Leitungswasser besonders nachvollzogen werden. Obwohl es bakteriell rein und Schadstoffarm ist, hat es sich durch Zusätze, Lagerung und Transport mindestens geschmacklich geändert. 20

[0005] Während das ursprüngliche Wasser, Quellwasser oder/und Heilwässer einen weichen Geschmack haben, hat unser heutiges Wasser einen zum Teil scharfen Beigeschmack bekommen. 25

DER IM SCHUTZANSPRUCH 1 ANGEGEBENEN ERFINDUNG LIEGT DAS PROBLEM ZUGRUNDE,

[0006] Wie kann mit einfachen Mitteln, ohne chemische Zusätze, eine positive feinstoffliche Veränderungen bei Wasser erreicht werden. 30

DIESES PROBLEM WIRD MIT DEN IM SCHUTZANSPRUCH AUFGEFÜHRTE MERKMALEN GELÖST. 35

[0007] Durch den Einfüllvorgang und die, durch die Steigungen / Drall / rillenartige Vertiefung, zusätzlich verursachten Verwirbelungen wird die feinstoffliche Veränderung aktiviert. 40

DIE MIT DER ERFINDUNG ERZIELTEN VORTEILE

[0008] bestehen insbesondere darin, das ohne großen Aufwand oder chemischen Mitteln positive feinstoffliche Veränderungen erreicht werden. 45

[0009] So kann z.B. bei Leitungswasser die feinstoffliche Veränderung bereits als geschmackliche Veränderung, es ist weicher bis zu quellwasserähnlichem Geschmack (Qualität !), wahrgenommen werden. 50

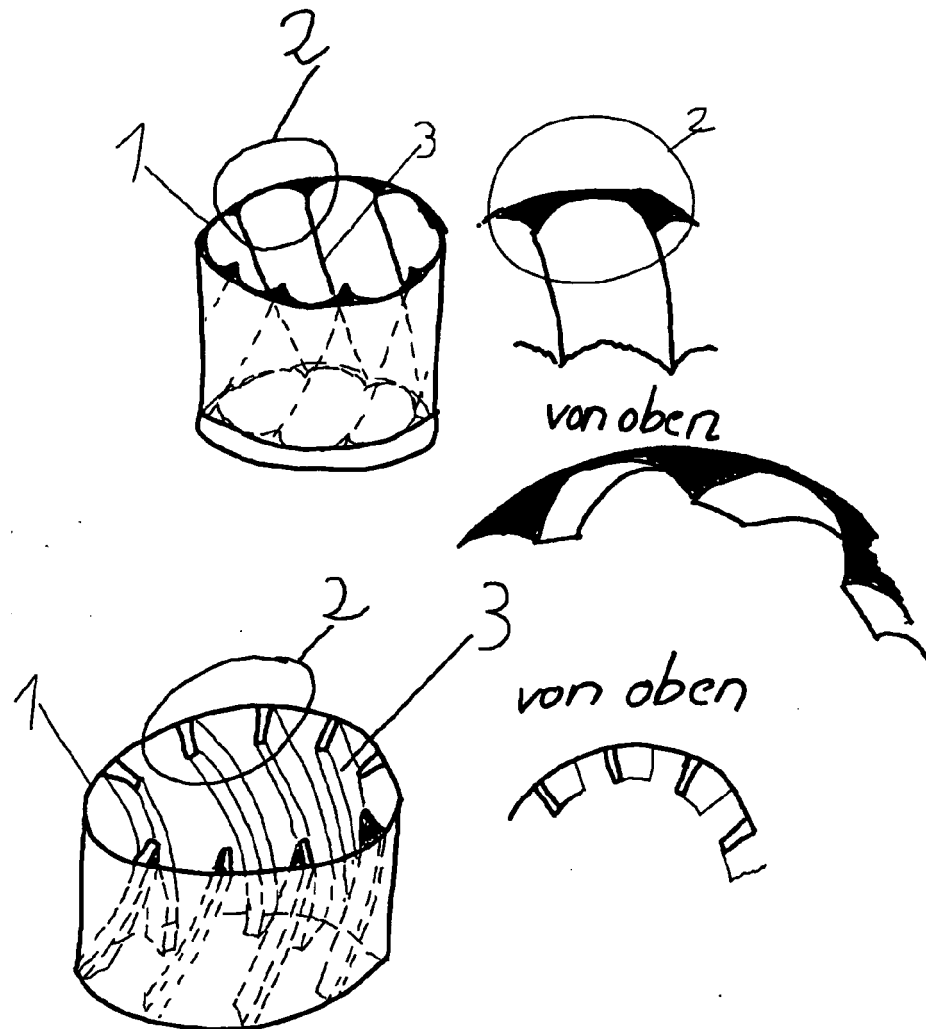
Patentansprüche

1. Das Gefäß / Behältnis (1) zur feinstofflichen Veränderung von Flüssigkeiten ist **dadurch gekennzeichnet, dass** es oben eine Öffnung hat um die Flüssigkeit einzufüllen und unten geschlossen ist 55

2. Das Gefäß / Behältnis nach Anspruch 1 ist an der Innenwand mit mindestens einer Steigungen / Drall / rillenartige Vertiefung (2) versehen

5 3. Das Gefäß / Behältnis nach Anspruch 1 hat die Steigung / den Drall / die rillenartige Vertiefung von unten nach oben (3), gegen den Uhrzeigersinn laufend

ZEICHNUNG
mögliche Formen



- 1 Gefäß / Behältnis
- 2 Steigungen / Drall / rillenartige Vertiefung
- 3 Steigung von unten nach oben gegen den Uhrzeigersinn

Weitere Gestaltung:

Dies kann auch als Bestandteil mit anderen Elementen, z.B. als Krug genutzt werden .



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 09 00 3551

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	EP 1 210 890 A (SANBRI [FR]) 5. Juni 2002 (2002-06-05) * Absatz [0018] - Absatz [0040]; Abbildungen *	1-3	INV. A47G19/22
X	US 2007/267422 A1 (BARDUCCI CLAUDIO [IT]) 22. November 2007 (2007-11-22) * Absatz [0027] - Absatz [0034]; Abbildungen *	1-3	
X	EP 1 795 091 A (STECCA LUIGI [IT]) 13. Juni 2007 (2007-06-13) * Absatz [0009] - Absatz [0023]; Abbildungen *	1-3	
X	US 3 495 736 A (RAGETTLI CHRISTIAN) 17. Februar 1970 (1970-02-17) * Spalte 1, letzter Absatz - Spalte 3, Absatz 2; Abbildungen *	1-3	
X	WO 2005/120306 A (STECCA LUIGI [IT]) 22. Dezember 2005 (2005-12-22) * Seite 2, Zeile 34 - Seite 4, Zeile 28; Abbildungen *	1-3	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC) A47G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 4. August 2009	Prüfer Vistisen, Lars
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

 2
EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 09 00 3551

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

04-08-2009

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 1210890	A	05-06-2002	AT	301411 T		15-08-2005
			DE	60112533 D1		15-09-2005
			DE	60112533 T2		01-06-2006
			ES	2247043 T3		01-03-2006
			FR	2817134 A1		31-05-2002

US 2007267422	A1	22-11-2007	IT	UD20060018 U1		17-08-2006

EP 1795091	A	13-06-2007	US	2007125720 A1		07-06-2007

US 3495736	A	17-02-1970	CH	474418 A		30-06-1969
			DE	1761657 A1		29-07-1971
			DK	115975 B		24-11-1969
			FR	1570229 A		06-06-1969
			GB	1188989 A		22-04-1970
			NL	6808696 A		23-12-1968
			SE	357933 B		16-07-1973

WO 2005120306	A	22-12-2005	AT	359013 T		15-05-2007
			DE	602004005877 T2		18-10-2007
			EP	1662945 A1		07-06-2006
			ES	2285515 T3		16-11-2007
			US	2008290101 A1		27-11-2008

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82